

# Versuchsergebnisse aus Bayern

2017

Landessortenversuche

Körnermais frühe Sorten



Ergebnisse aus Versuchen in Zusammenarbeit mit den Fachzentren Pflanzenbau der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**Herausgeber:** Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

**Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung**  
**Am Gereuth 4, 85354 Freising**

Autoren: Dr. J. Eder, S. Gellan, A. Zieglertrum,  
M. Schmidt

Kontakt: Tel: 08161/71-3633, Fax: 08161/71-4305  
Email: Joachim.Eder@LfL.bayern.de  
<http://www.LfL.bayern.de/>

# Inhaltsverzeichnis

## **Maisflächen in Bayern**

Maisanbauflächen der vergangenen 20 Jahre in Bayern.....	4
Maisflächen der einzelnen Landkreise in Bayern und Versuchsorte 2017.....	5

## **Allgemeine Versuchs- und Prüfungsbeschreibung**

Versuchsbeschreibung.....	6
Allgemeine Hinweise zur Versuchsauswertung.....	7
Allgemeine Hinweise zur Druscfähigkeit und Marktleistung.....	8
Geprüfte Sorten/Stämme.....	9
Standortbeschreibung und Anbaubedingungen.....	10
Düngung und Pflanzenschutz.....	11

## **Ergebnisse der einzelnen Versuchsorte**

Ergebnisse Standort Neuhof.....	12
Ergebnisse Standort Straßmoos.....	13
Ergebnisse Standort Thann.....	14
Ergebnisse Standort Sengkofen.....	15
Ergebnisse Standort Günzburg.....	16
Ergebnisse Bayern.....	17

## Ergebnisse ein- und mehrjährig

Kornertrag relativ .....	18
Trockensubstanz im Korn % .....	19

## Untersuchungen und Bonituren

Beobachtungen und Feststellungen während der Vegetation 2015 – 2017 .....	20 - 21
---	---------

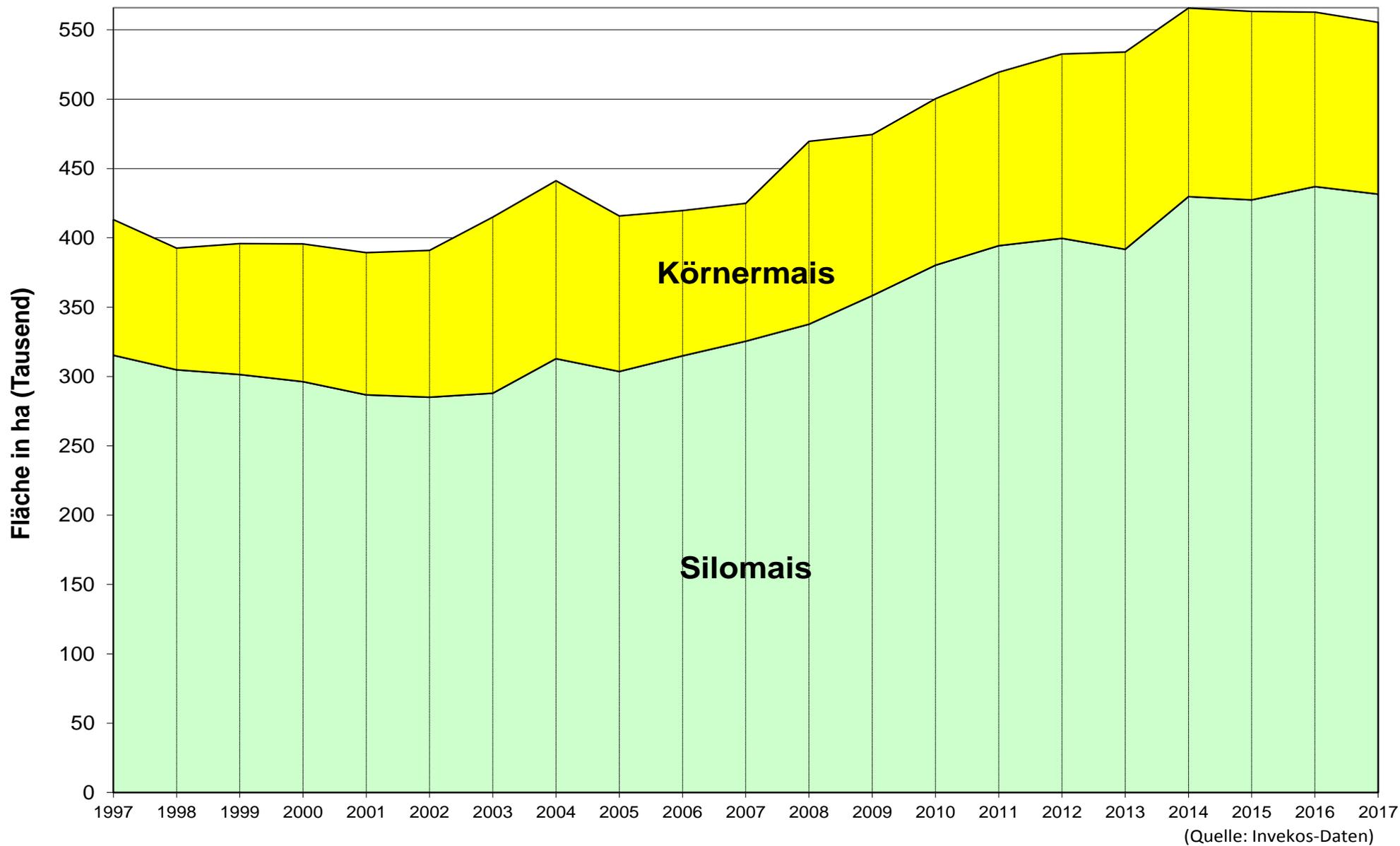
## Grafiken

Grafik Kornertrag der Sorten .....	22
Grafik Kornertrag an den Standorten .....	23
Grafik Ertrag und Marktleistung .....	24
Grafik Ertrag und Wassergehalt 2017 .....	25
Grafik Ertrag und Wassergehalt mehrjährig .....	26
Grafik Ertragsstabilität von Maissorten .....	27

## Sortenbeschreibung

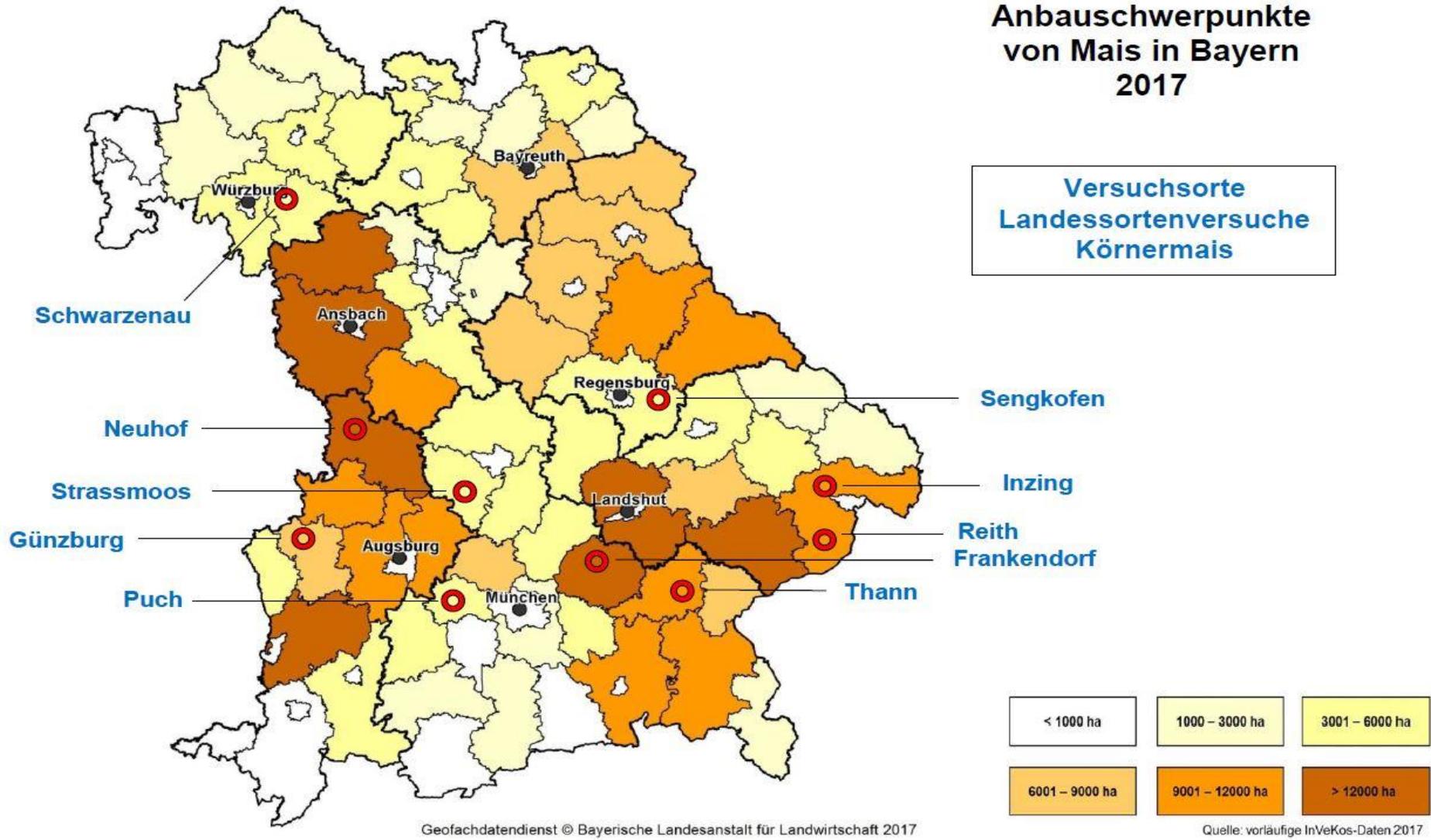
Sortenbeschreibung 2017 / 2018 .....	28
Regionale Sortenberatung in Bayern für 2018 .....	29
Beschreibung der Empfehlungssorten Körnermais früh .....	30

# Maisflächenentwicklung in Bayern 1997 - 2017



# Maisflächen der einzelnen Landkreise in Bayern 2017

## Anbauschwerpunkte von Mais in Bayern 2017



# Versuchsbeschreibung

## Landessortenversuche Bayern Körnermais frühe Sorten

### Versuchsanlage:

Gitteranlage, 3 Wiederholungen;

### Sorten:

Hauptsortiment 11 Sorten

### Orte:

Neuhof

Straßmoos

Thann

Sengkofen

Günzburg

### Landkreis:

Donauwörth

Neuburg an der Donau

Mühldorf am Inn

Regensburg

Günzburg

# Allgemeine Hinweise zur Versuchsauswertung

Der vorliegende Versuchsbericht soll die Versuchsergebnisse ausführlich, und dennoch in kompakter Form darstellen. Er enthält deshalb allgemeine Informationen zum Anbau in Bayern, die Beschreibung der Versuchsorte und Anbaubedingungen, eine Einstufung wichtiger Merkmale für alle Sorten und alle Ergebnisse, sowohl an den jeweiligen Versuchsorten als auch im Mittel über Bayern in ein- und mehrjähriger Darstellung. Weiterhin befindet sich im Anhang eine Zusammenstellung von Folien für die Präsentation der Ergebnisse.

## Ein- und mehrjährige Darstellungen und Mittelwerttabellen

In der Präsentation werden zunächst die Ergebnisse des aktuellen Jahres für die Einzelorte dargestellt, sowohl in absoluten als auch in relativen Zahlen. Danach folgt eine zusammenfassende Tabelle mit ein- und mehrjährigen Ergebnissen über Bayern. Signifikante Unterschiede zwischen den Sorten werden in dieser Tabelle durch Buchstabenreihen gekennzeichnet (Sorten mit gleichem Buchstaben lassen sich statistisch auf dem Niveau von 5% Irrtumswahrscheinlichkeit mit dem SNK-Test nicht unterscheiden).

Unter „mehrjährig“ sind alle Sorten aufgeführt, die dreijährig oder zweijährig im Hauptsortiment oder als WP-Stamm oder im aktuellen Jahr im Hauptsortiment angebaut waren. In der Spalte „Anzahl Jahre“ bedeutet „3“, dass die Sorte 3 Jahre im Hauptsortiment stand d.h. in allen drei Jahren an allen Orten angebaut war. Die „2“ bedeutet 2 Jahre im Hauptsortiment und ggf. ein Jahr in der WP. Unter „1“ sind diejenigen Sorten aufgeführt, die nur im letzten Jahr im Hauptsortiment standen und ggf.

das Jahr vorher in der WP. Bei Versuchsserien mit integrierter WP sind also für die Sorten mit „2“ auch Versuchsergebnisse aus dem dritten Jahr vorhanden, aber mit eingeschränkter Anzahl an Orten. Für den Fall „1“ gilt entsprechendes.

Die unterschiedliche Anzahl von Versuchsstandorten innerhalb eines Jahres bzw. die unterschiedliche Anzahl von Prüfjahren wird durch „Adjustierung“ ausgeglichen, d.h. die Erträge werden mit Hilfe eines statistischen Modells jeweils auf die maximale Anzahl von Orten bzw. Jahren „hochgerechnet“. Damit sind alle Sorten, unabhängig von ihrer Prüfdauer, untereinander vergleichbar. Durch die Adjustierung auf gleiche Versuchsstandorte in den Jahren sind die „Jahreseffekte“ unverzerrt und es geht jedes Jahr mit dem gleichen Gewicht in den mehrjährigen Mittelwert ein.

Unter „Mittel“ ist im einjährigen Ergebnis der Mittelwert der dargestellten Sorten an der darunter angegebenen Anzahl von Orten wiedergegeben. In der Spalte „mehrjährig“ ist der Mittelwert so berechnet, als ob die aufgeführten Sorten jeweils an allen Orten in den 3 Jahren vorhanden gewesen wären.

Die Dauer der Prüfung einer Sorte im LSV beträgt in der Regel 2 Jahre. Bei Sorten, die bereits nach einem Jahr erkennen lassen, dass sie für einen Anbau in Bayern weniger geeignet sind, wird die Prüfung bereits nach einem Jahr beendet. Sorten, die für den Anbau in Bayern empfohlen werden, werden grundsätzlich in den Versuchen weiter geprüft. Als vorläufiges Ergebnis gilt, wenn nur Versuchsergebnisse aus dem laufenden Jahr vorliegen und ggf. von WP-Orten des Vorjahres.

# Allgemeine Hinweise zur Druschfähigkeit und Marktleistung

## Druschfähigkeit von Körnermaissorten

Das am besten erfassbare Merkmal einer guten Druschfähigkeit von Körnermaissorten ist der Anteil an Bruchkörnern und Verunreinigungen im Druschgut. Weitere Sortenmerkmale wie Rebbeileignung oder Entlieschbarkeit sind nur subjektiv erfassbar und kommen zumindest teilweise auch in den o.g. Kriterien zum Ausdruck.

Für die Ermittlung des Anteils an Verunreinigungen wird das Druschgut mit einer Reinigungsmaschine abgesiebt und der Verlust als %-Anteil erfasst.

Anschließend werden gebrochene und beschädigte Körner aus einer repräsentativen Probe von 300 g mit einem Rundlochsieb (4,5 mm) abgesiebt und von Hand ausgelesen. Der Gewichtsanteil wird festgestellt. Aus der Differenz von ursprünglicher Erntemenge, Verunreinigungen und Bruchkornanteil ergibt sich die unbeschädigte Ware. Bei der Bewertung der Bruchkornanteile spielen die TS-Gehalte der Körner eine große Rolle, da eine gute Ausreife und niedrige Wassergehalte die Druschfähigkeit in jedem Fall verbessern.

## Marktleistung

**Für die Berechnung der Marktleistung wurden für 2017 folgende Preise und Kosten zugrundegelegt:**

### **Verkaufspreis je dt Ware mit 35 % Wasser:**

(gemittelte Erzeugerpreise ab Ernte bis Ende Oktober 2017 nach Auskunft des Handels)

**9,69 € brutto** (inkl. MwSt. 10,7%)

Bei einem abweichenden Wassergehalt von 35 % werden je Prozentpunkt Wasser 0,25 € dazugeschlagen oder abgezogen.

Die Berechnung des Verkaufspreises erfolgt auf der Basis von Durchschnittswerten aus Bayern. Regional abweichende Preise sind hier nicht berücksichtigt. Sie können zu einer anderen Sortenreihenfolge führen.

Weitere Informationen:

### **Berechnung des Deckungsbeitrages und der Trocknungskosten von Körnermais**

LfL Institut für ländliche Strukturentwicklung, Betriebswirtschaft und Agrarinformatik (ILB)

## Geprüfte Sorten/Stämme

Anbau Nr.	Kenn-Nr. BSA	Sortenname/ Sortenbezeichnung	Reifezahl	Prüfjahr	Züchter/ Sorteninhaber
1	M 11766	LG 30222	K 220	>3	LG
2	M 11824	Amagrano	K 210	>3	AGROMAIS
3	M 12712	Colisee	K 220	>3	KWS
4	M 12995	Sunshinos	K 210	>3	SAATEN UNION
5	M 13036	P 8025	K 220	3	PIONEER
6	M 13772	ES Crossman	K 220	2	EURALIS
7	M 14531	KWS Stabil	K 210	1	KWS
8	M 14685	ES Hubble	K 220	1	EURALIS
9	M 14769	Kraftwerk	K 220	1	DEUTSCHE SAATVEREDELUNG
10	M 14867	P 7515	K 210	1	PIONEER
11	M 15021	P 8521	K 210	1	PIONEER

## Standortbeschreibung und Anbaubedingungen

Versuchsort Landkreis/Reg.bezirk	Jahresm.		Höhe über NN	Boden- Art	Zahl	Bodenuntersuchung				Vorfrucht	Best.- Dichte Pfl/qm	Aussaat am	Ernte am
	Nied. Schl. mm	mi.Tg. Temp. Cels.				N <sub>min</sub> kg/ha 0-90cm	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> /100 g Boden	K <sub>2</sub> O	pH-Wert				
Neuhof DON/Schw.	764	7,6	510	uT	55	79	14	20	6,6	Winterweizen	10,0	16.05.17	16.10.17
Straßmoos ND/Obb.	627	8,7	390	sL	34	60	19	17	6,0	Wintergerste	10,4	13.05.17	20.10.17
Thann MÜ/OB	896	8	445	sL	65	56	21	20	6,1	Sommergerste	10,0	21.04.17	26.10.17
Sengkofen R/Opf.	655	7,9	349	uL	80	93	22	20	7,3	Winterweizen	10,0	15.04.17	28.09.17
Günzburg GZ/Schw.	751	7,3	470	uL	65	152	18	12	6,5	Winterweizen	8,9	22.04.17	19.10.17

# Düngung und Pflanzenschutz

Versuchsort Landkreis/Reg.bezirk	N-Düngung			Herbizide-Pflanzenschutz		
	kg N/ha	Düngemittel	Datum	l/ha kg/ha	Präparat	Datum
Neuhof DON/Schw.	138	Harnstoff 46	16.05.17	4,00	Successor T	19.06.17
	36	NP - 20+20	16.05.17	1,00	Callisto	19.06.17
Straßmoos ND/Obb.	36	Diammonphosphat	06.04.17	2,00	Successor T	24.05.17
	141	Alzon 47	24.04.17	0,50	Callisto	24.05.17
	30	NP - 20+20	13.05.17	2,00	Successor T	02.06.17
				0,50	Callisto	02.06.17
Thann MÜ/OB	35	NP - 20+20	21.04.17	1,00	Spectrum	02.06.17
	50	Kalkammonsalpeter	02.06.17	1,00	MARAN	02.06.17
	90	Entec 26	02.06.17	0,40	B 235	02.06.17
Sengkofen R/Opf.	92	Alzon 46	13.04.17	1,00	Callisto	19.05.17
	36	Diammonphosphat	13.04.17	3,00	Gardo Gold	19.05.17
	30	NP - 20+20	15.04.17			
Günzburg GZ/Schw.	30	NP - 20+20	22.04.17	1,50	Successor T	23.05.17
	60	AHL	24.04.17	1,00	Laudis	23.05.17
				1,50	Successor T	01.06.17
				1,00	Laudis	01.06.17

# Ergebnisse Standort: Neuhof

Körnermais: früh		Aussaat: 16.05.2017		Ernte: 16.10.2017		Versuch 340 - Ernte 2017		
Sorten		Korn- ertrag dt/ha	Korn- ertrag rel.	Wasser- gehalt bei Ernte %	Stängel- fäule %	Helmin- thosporium Bonitur	Lager Ernte %	(* Markt- leistung €/ha
LG 30222	K 220	133,8	107	32,8	nicht aufgetreten	5,7	2,3	107
Amagrano	K 210	124,6	99	31,3		4,7	6,0	101
Colisee	K 220	124,3	99	32,3		3,3	3,0	100
Sunshinos	K 210	124,4	99	34,3		4,7	5,3	98
P 8025	K 220	119,4	95	34,7		5,0	6,3	94
ES Crossman	K 220	137,3	109	35,0		3,0	24,7	108
KWS Stabil	K 200	133,9	107	30,1		3,0	8,7	110
ES Hubble	K 220	127,3	101	31,8		6,3	9,0	103
Kraftwerk	K 220	121,0	96	34,5		5,3	28,7	95
P 7515	K 210	117,7	94	35,9		6,7	37,3	91
P8521	K 210	117,0	93	33,8		6,3	3,7	93
<b>MW Hauptsortiment</b>		<b>125,5</b>	<b>125,5</b>	<b>33,3</b>		<b>4,9</b>	<b>12,3</b>	<b>1.637</b>

(\* Erläuterungen und Hinweise

# Ergebnisse Standort: Straßmoos

Körnermais: früh

Aussaat: 13.05.2017

Ernte: 20.10.2017

Versuch 340 - Ernte 2017

Sorten		Korn- ertrag dt/ha	Korn- ertrag rel.	Wasser- gehalt bei Ernte %	Stängel- fäule %	Helmin- thosporium Bonitur	Lager Ernte %	(* Markt- leistung €/ha rel.
LG 30222	K 220	134,5	98	25,3	5,0	4,3	0,3	103
Amagrano	K 210	125,1	91	27,1	6,7	4,3	0,0	95
Colisee	K 220	132,8	97	26,4	5,0	4,0	0,0	101
Sunshinos	K 210	134,8	98	27,7	3,3	4,0	0,0	101
P 8025	K 220	136,8	99	27,6	8,3	3,0	0,0	103
ES Crossman	K 220	147,7	107	27,3	5,0	2,3	0,0	111
KWS Stabil	K 200	143,0	104	24,1	10,0	2,0	0,3	110
ES Hubble	K 220	126,8	92	28,0	0,0	5,0	0,0	95
Kraftwerk	K 220	119,3	87	26,6	28,3	4,7	0,3	91
P 7515	K 210	120,9	88	27,4	11,7	5,3	0,0	91
P8521	K 210	128,9	94	25,5	15,0	5,3	0,0	99
<b>MW Hauptsortiment</b>		<b>131,9</b>	<b>131,9</b>	<b>26,6</b>	<b>8,9</b>	<b>4,0</b>	<b>0,1</b>	<b>1.821</b>

[\(\\* Erläuterungen und Hinweise](#)

# Ergebnisse Standort: Thann

Körnermais: früh

Aussaat: 21.04.2017

Ernte: 26.10.2017

Versuch 340 - Ernte 2017

Sorten		Korn- ertrag dt/ha	Korn- ertrag rel.	Wasser- gehalt bei Ernte %	Stängel- fäule %	Helmin- thosporium Bonitur	Lager Ernte %	(* Markt- leistung €/ha rel.
LG 30222	K 220	127,2	95	24,5	nicht aufgetreten	1,3	3,0	94
Amagrano	K 210	130,0	97	23,3		1,0	0,0	97
Colisee	K 220	124,9	93	22,7		1,7	0,0	93
Sunshinos	K 210	127,4	95	22,4		1,3	4,3	96
P 8025	K 220	134,3	100	26,0		1,0	0,3	98
ES Crossman	K 220	149,5	112	24,5		1,0	0,3	111
KWS Stabil	K 200	139,0	104	19,3		1,3	3,0	104
ES Hubble	K 220	146,2	109	24,1		2,3	0,0	109
Kraftwerk	K 220	126,8	95	23,1		1,3	0,3	94
P 7515	K 210	136,1	102	20,4		1,7	1,3	104
P8521	K 210	130,5	98	19,6		2,7	0,0	100
<b>MW Hauptsortiment</b>		<b>133,8</b>	<b>133,8</b>	<b>22,7</b>		<b>1,5</b>	<b>1,2</b>	<b>1.893</b>

[\(\\* Erläuterungen und Hinweise](#)

# Ergebnisse Standort: Sengkofen

Körnermais: früh

Aussaat: 15.04.2017

Ernte: 28.09.2017

Versuch 340 - Ernte 2017

Sorten		Korn- ertrag dt/ha	Korn- ertrag rel.	Wasser- gehalt bei Ernte %	Stängel- fäule %	Helmin- thosporium Bonitur	Lager Ernte %	(* Markt- leistung €/ha rel.
LG 30222	K 220	123,4	101	30,0	nicht aufgetreten	nicht aufgetreten	16,3	102
Amagrano	K 210	121,6	100	30,7			15,0	99
Colisee	K 220	122,2	100	30,5			13,3	100
Sunshinos	K 210	128,0	105	29,0			7,7	106
P 8025	K 220	124,0	102	31,1			11,0	100
ES Crossman	K 220	125,5	103	31,3			17,7	102
KWS Stabil	K 200	128,1	105	28,8			12,7	106
ES Hubble	K 220	122,1	100	31,8			19,3	98
Kraftwerk	K 220	116,0	95	31,0			23,3	94
P 7515	K 210	114,8	94	29,6			31,0	95
P8521	K 210	115,3	95	26,3			20,0	98
<b>MW Hauptsortiment</b>		<b>121,9</b>	<b>121,9</b>	<b>30,0</b>			<b>17,0</b>	<b>1.638</b>

[\(\\* Erläuterungen und Hinweise](#)

# Ergebnisse Standort: Günzburg

Körnermais: früh

Aussaat: 22.04.2017

Ernte: 19.10.2017

Versuch 340 - Ernte 2017

Sorten		Korn- ertrag dt/ha	Korn- ertrag rel.	Wasser- gehalt bei Ernte %	Stängel- fäule %	Helmin- thosporium Bonitur	Lager Ernte %	(* Markt- leistung €/ha rel.
LG 30222	K 220	130,0	104	28,3	1,7	nicht aufgetreten	nicht aufgetreten	104
Amagrano	K 210	126,2	101	28,1	1,7			101
Colisee	K 220	119,8	96	27,1	3,3			97
Sunshinos	K 210	122,1	98	27,3	1,7			98
P 8025	K 220	127,1	102	28,6	1,7			101
ES Crossman	K 220	124,9	100	32,2	0,0			97
KWS Stabil	K 200	128,8	103	26,4	3,3			105
ES Hubble	K 220	129,6	104	28,5	0,0			104
Kraftwerk	K 220	119,7	96	28,3	5,0			96
P 7515	K 210	125,9	101	26,4	13,3			102
P8521	K 210	118,7	95	26,7	13,3			96
<b>MW Hauptsortiment</b>		<b>124,8</b>	<b>124,8</b>	<b>28,0</b>	<b>4,1</b>			<b>1.704</b>

[\(\\* Erläuterungen und Hinweise](#)

# Ergebnisse: Bayern

Körnermais: früh

Versuch 340 - Ernte 2017

Sorten		Korn- ertrag dt/ha	Korn- ertrag rel.	Wasser- gehalt bei Ernte %	Stängel- fäule %	Helmin- thosporium Bonitur	Lager Ernte %	(* Markt- leistung €/ha rel.
LG 30222	K 220	132,1	103	28,2	3,3	3,8	7,2	102
Amagrano	K 210	126,4	98	28,1	4,2	3,3	7,0	99
Colisee	K 220	126,0	98	27,8	4,2	3,0	5,4	98
Sunshinos	K 210	127,9	99	28,1	2,5	3,3	5,8	100
P 8025	K 220	129,0	100	29,6	5,0	3,0	5,9	99
ES Crossman	K 220	137,6	107	30,1	2,5	2,1	14,2	106
KWS Stabil	K 200	136,9	106	25,8	6,7	2,1	8,1	107
ES Hubble	K 220	130,9	102	28,8	0,0	4,6	9,4	102
Kraftwerk	K 220	121,8	95	28,7	16,7	3,8	17,4	94
P 7515	K 210	124,2	96	28,0	12,5	4,6	23,2	97
P 8521	K 210	123,0	96	26,4	14,2	4,8	7,9	97
<b>MW Hauptsortiment</b>		<b>128,7</b>	<b>128,7</b>	<b>28,1</b>	<b>6,5</b>	<b>3,5</b>	<b>10,2</b>	<b>1.739</b>
<b>Anzahl Orte</b>		<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>5</b>

[\(\\* Erläuterungen und Hinweise](#)

## Kornertrag relativ

### Sorten 2017 und mehrjährig, (Mittelwerttest SNK, P=5%)

(Sorten mit gleichen Buchstaben lassen sich statistisch auf dem Niveau von 5% Irrtumswahrscheinlichkeit mit dem SNK-Test nicht unterscheiden)

Sorte	Prüf.- Art	2017	SNK
ES Crossman	L	107	A
KWS Stabil	L	105	AB
ES Hubble	L	102	ABC
LG 30222	L	102	ABC
P 8025	L	101	ABC
Sunshinos	L	100	BC
Amagrano	L	98	BC
Colisee	L	98	BC
P 7515	L	96	C
P 8521	L	96	C
Kraftwerk	L	94	C
<b>Mittel</b>		<b>127,6</b>	
<b>Anzahl Orte</b>		<b>5</b>	

Sorte	Prüf.- Art	Mehrjährig	SNK	Anzahl Jahre
ES Crossman	L	105	A	3
KWS Stabil	L	104	A	2
ES Hubble	L	104	A	2
Sunshinos	L	101	B	3
P 8025	L	100	B	3
Amagrano	L	99	BC	3
LG 30222	L	99	BC	3
Colisee	L	99	BC	3
P 7515	L	98	BCD	2
Kraftwerk	L	96	CD	2
P 8521	L	96	D	1
<b>Mittel</b>		<b>124,2</b>		
<b>Anzahl Orte</b>		<b>12</b>		

## Trockensubstanz im Korn %

### Sorten 2017 und mehrjährig, (Mittelwerttest SNK, P=5%)

(Sorten mit gleichen Buchstaben lassen sich statistisch auf dem Niveau von 5% Irrtumswahrscheinlichkeit mit dem SNK-Test nicht unterscheiden)

Sorte	Prüf.-Art	2017	SNK
KWS Stabil	L	74,3	A
P 8521	L	73,6	AB
Colisee	L	72,2	ABC
P 7515	L	72,1	ABC
Amagrano	L	71,9	ABC
Sunshinos	L	71,9	ABC
LG 30222	L	71,8	ABC
Kraftwerk	L	71,3	BC
ES Hubble	L	71,2	BC
P 8025	L	70,4	C
ES Crossman	L	69,9	C
<b>Mittel</b>		<b>71,9</b>	
<b>Anzahl Orte</b>		<b>5</b>	

Sorte	Prüf.-Art	Mehrjährig	SNK	Anzahl Jahre
KWS Stabil	L	76,3	A	2
P 8521	L	75,6	B	1
Sunshinos	L	74,4	C	3
Amagrano	L	74,0	CD	3
Colisee	L	73,7	CDE	3
LG 30222	L	73,5	CDE	3
Kraftwerk	L	73,5	CDE	2
P 7515	L	73,3	DE	2
ES Hubble	L	73,1	DE	2
ES Crossman	L	72,8	EF	3
P 8025	L	72,2	F	3
<b>Mittel</b>		<b>73,9</b>		
<b>Anzahl Orte</b>		<b>12</b>		

## Beobachtungen und Feststellungen während der Vegetation 2015 - 2017

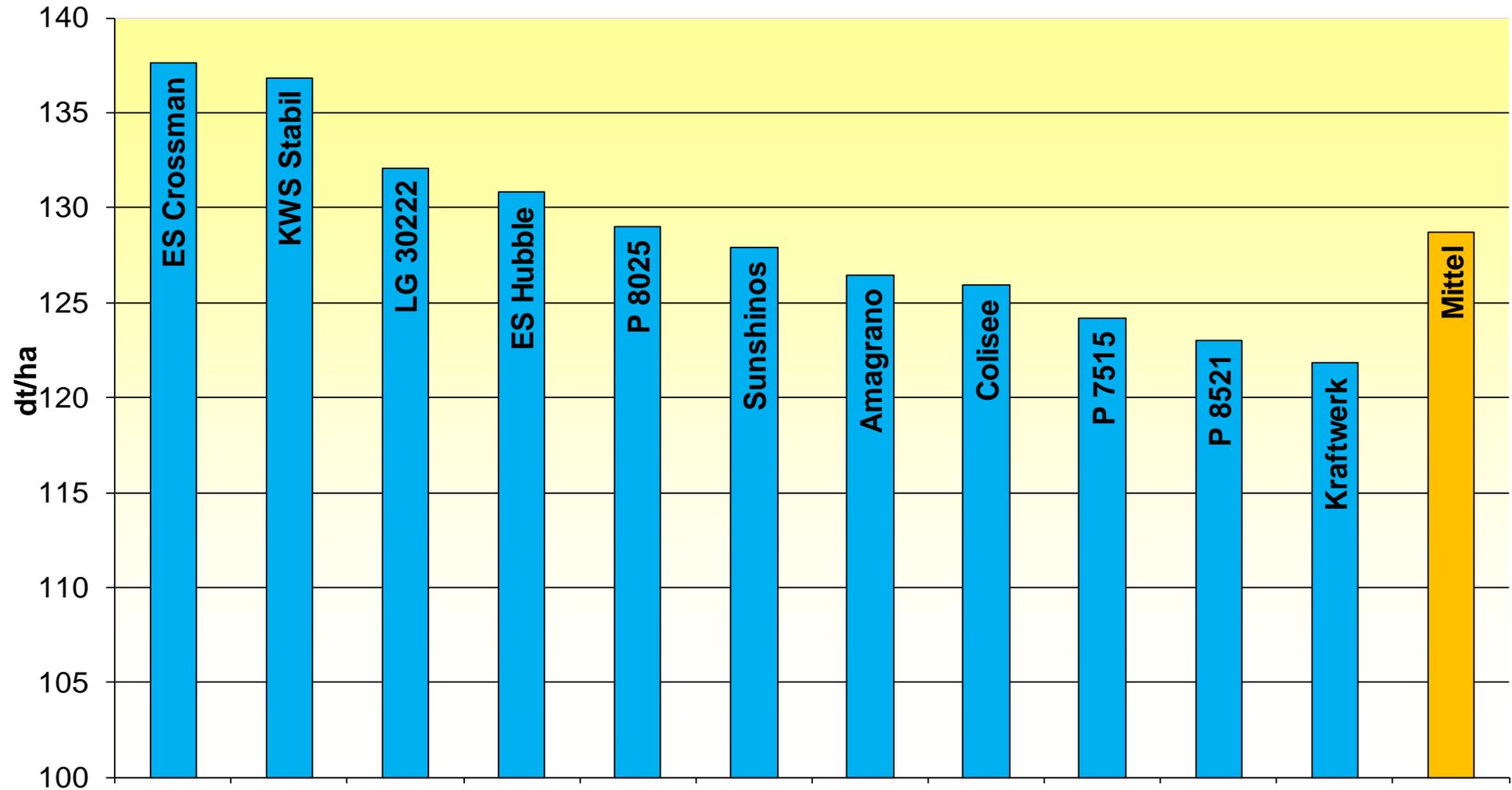
		Stängelfäule %		Lagerpflanzen vor Ernte %		Pflanzen mit Maiszünsler %		Pflanzen mit Beulenbrand %		Helminthosporium (Turcicum-Blattflecken)		Mängel im Stand nach Aufgang		Pflanzenlänge cm	
		MW	N	MW	N	MW	N	MW	N	MW	N	MW	N	MW	N
LG 30222	2015	40,8	2	5,3	1	6,4	3	0	1	.	0	2	1	261,7	3
	2016	11,7	3	0	1	10	3	0	1	.	0	2,1	3	290,8	4
	2017	3,3	2	7,2	3	12,6	5	2,3	4	3,8	3	1,7	3	256,3	5
	MW	17,6	7	5,4	5	10,2	11	1,5	6	3,8	3	1,9	7	269,2	12
Amagrano	2015	30,8	2	1	1	4,6	3	0	1	.	0	1,7	1	276,1	3
	2016	12,8	3	0	1	15,7	3	0,3	1	.	0	2	3	295,4	4
	2017	4,2	2	7	3	14,4	5	4	4	3,3	3	1,6	3	260,2	5
	MW	15,5	7	4,4	5	12,1	11	2,8	6	3,3	3	1,8	7	275,9	12
Colisee	2015	25	2	0,7	1	4	3	0,3	1	.	0	2	1	275	3
	2016	16,7	3	0	1	15	3	0	1	.	0	1,6	3	300	4
	2017	4,2	2	5,4	3	15	5	3	4	3	3	1,8	3	266	5
	MW	15,5	7	3,4	5	12	11	2,1	6	3	3	1,7	7	279,6	12
Sunshinos	2015	35,8	2	1,3	1	2,3	3	0,3	1	.	0	1,3	1	274,4	3
	2016	13,9	3	0	1	14,9	3	0	1	.	0	1,3	3	289,6	4
	2017	2,5	2	5,8	3	12,3	5	1,2	4	3,3	3	1,6	3	257,7	5
	MW	16,9	7	3,7	5	10,3	11	0,8	6	3,3	3	1,4	7	272,5	12
P 8025	2015	33,3	2	9,7	1	2,7	3	2,3	1	.	0	2	1	281,1	3
	2016	6,7	3	0	1	10,4	3	0	1	.	0	1,8	3	297,1	4
	2017	5	2	5,9	3	8,7	5	2,4	4	3	3	1,8	3	264	5
	MW	13,8	7	5,5	5	7,5	11	2	6	3	3	1,8	7	279,3	12

## Beobachtungen und Feststellungen während der Vegetation 2015 - 2017

		Stängelfäule %		Lagerpflanzen vor Ernte %		Pflanzen mit Maiszünsler %		Pflanzen mit Beulenbrand %		Helminthosporium (Turcicum-Blattflecken)		Mängel im Stand nach Aufgang		Pflanzenlänge cm	
		MW	N	MW	N	MW	N	MW	N	MW	N	MW	N	MW	N
ES Crossman	2015	37,5	2	5	1	4,8	3	0	1	.	0	2	1	304,4	3
	2016	5	3	3,3	1	14,4	3	0,3	1	.	0	2	3	318,8	4
	2017	2,5	2	14,2	3	13	5	1,3	4	2,1	3	1,7	3	294,9	5
	MW	13,6	7	10,2	5	11,2	11	0,9	6	2,1	3	1,9	7	305,2	12
KWS Stabil	2016	13,3	3	0,3	1	18,8	3	0	1	.	0	1,8	3	315,8	4
	2017	6,7	2	8,1	3	16,7	5	0,4	4	2,1	3	1,6	3	286,7	5
	MW	10,7	5	6,2	4	17,5	8	0,3	5	2,1	3	1,7	6	299,7	9
ES Hubble	2016	3,3	2	.	0	16,3	2	1,3	1	.	0	1	1	322,5	2
	2017	0	2	9,4	3	15,5	5	7,9	4	4,6	3	1,8	3	289,3	5
	MW	1,7	4	9,4	3	15,7	7	6,6	5	4,6	3	1,6	4	298,8	7
Kraftwerk	2016	32,5	2	.	0	22,7	2	0,7	1	.	0	1	1	306,7	2
	2017	16,7	2	17,4	3	15,7	5	7,8	4	3,8	3	1,7	3	271,6	5
	MW	24,6	4	17,4	3	17,7	7	6,4	5	3,8	3	1,5	4	281,6	7
P 7515	2016	10	2	.	0	16,2	2	4	1	.	0	1	1	300,8	2
	2017	12,5	2	23,2	3	16,9	5	8,3	4	4,6	3	1,6	3	269,5	5
	MW	11,3	4	23,2	3	16,7	7	7,5	5	4,6	3	1,4	4	278,4	7
P 8521	2017	14,2	2	7,9	3	14,5	5	7,6	4	4,8	3	1,7	3	251,3	5
	MW	14,2	2	7,9	3	14,5	5	7,6	4	4,8	3	1,7	3	251,3	5

# Kornertrag der Sorten

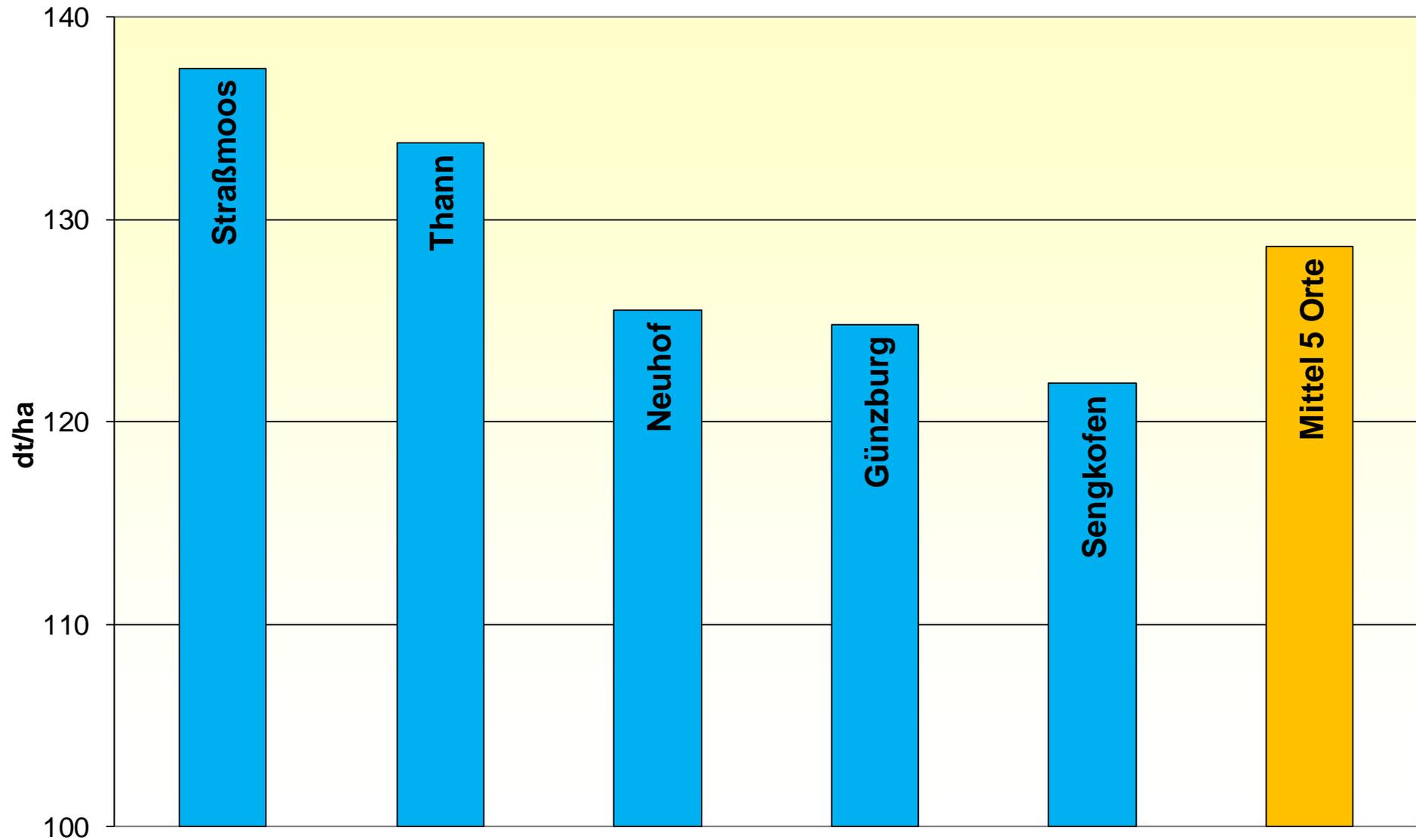
LSV Körnermais früh 2017  
Mittel aus 5 Orte



# Kornertrag an den Standorten

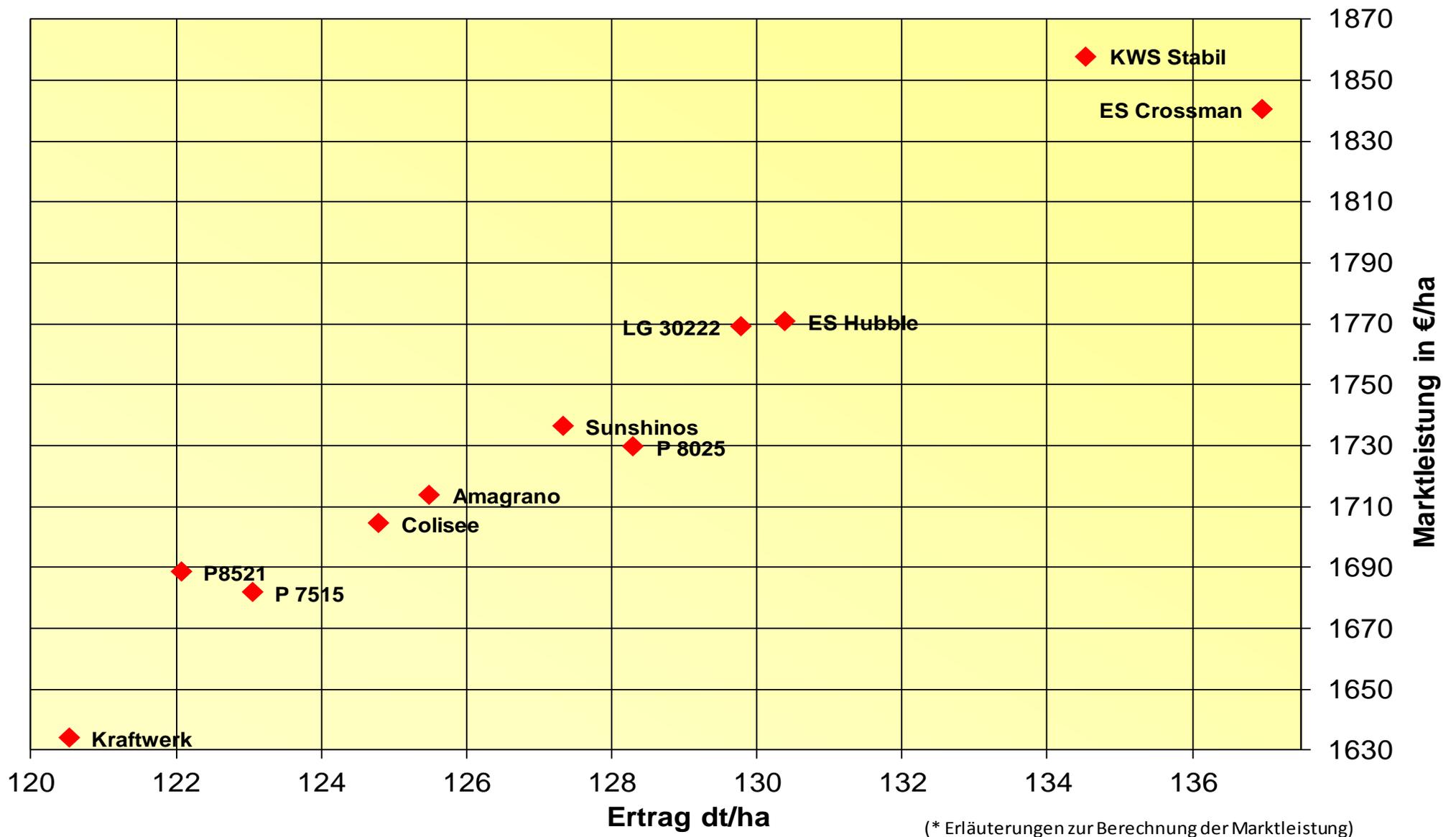
LSV Körnermais früh 2017

Mittel aus 11 Sorten



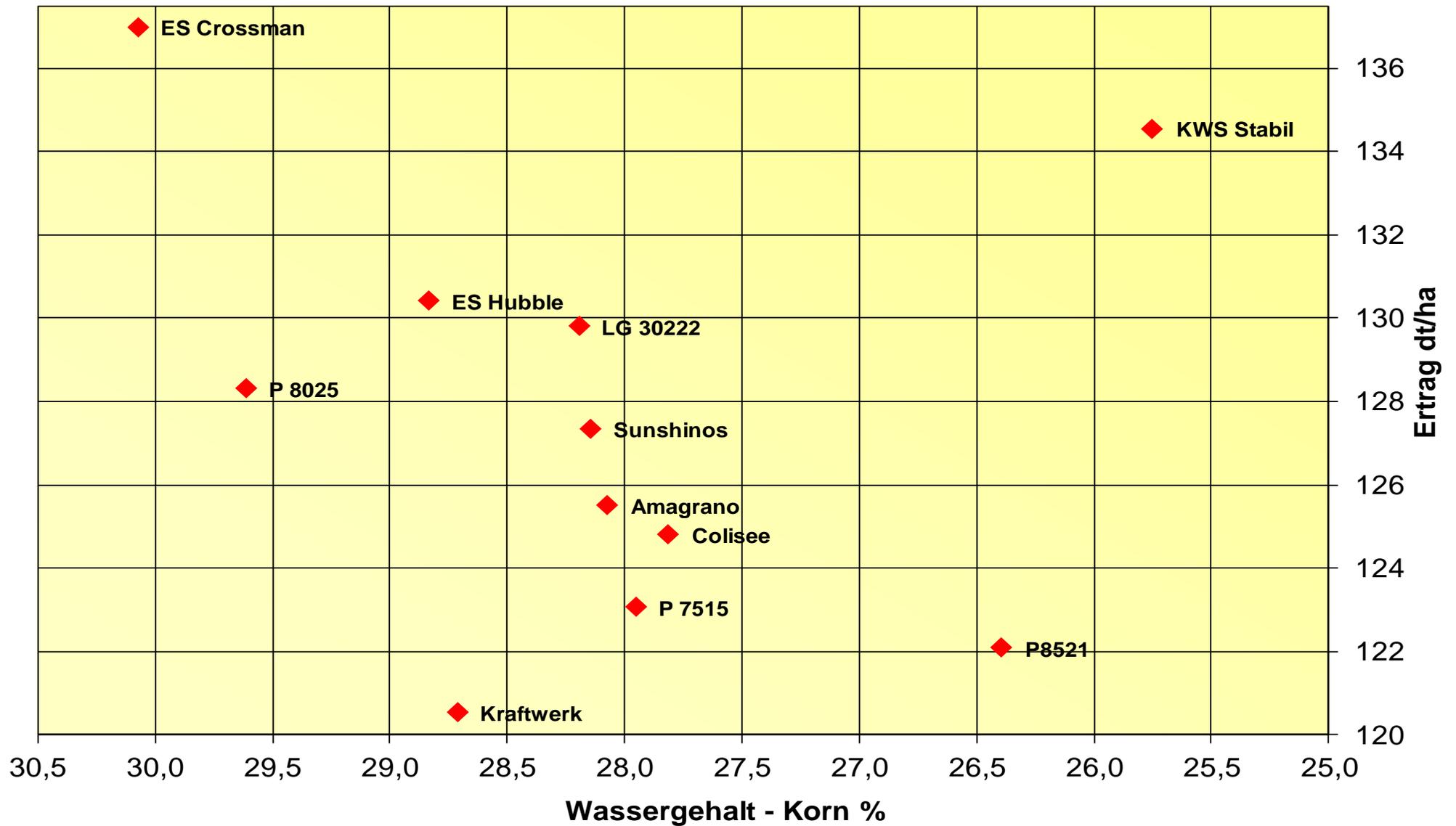
# Ertrag und Marktleistung 2017

## Körnermais frühe Sorten 5 Orte



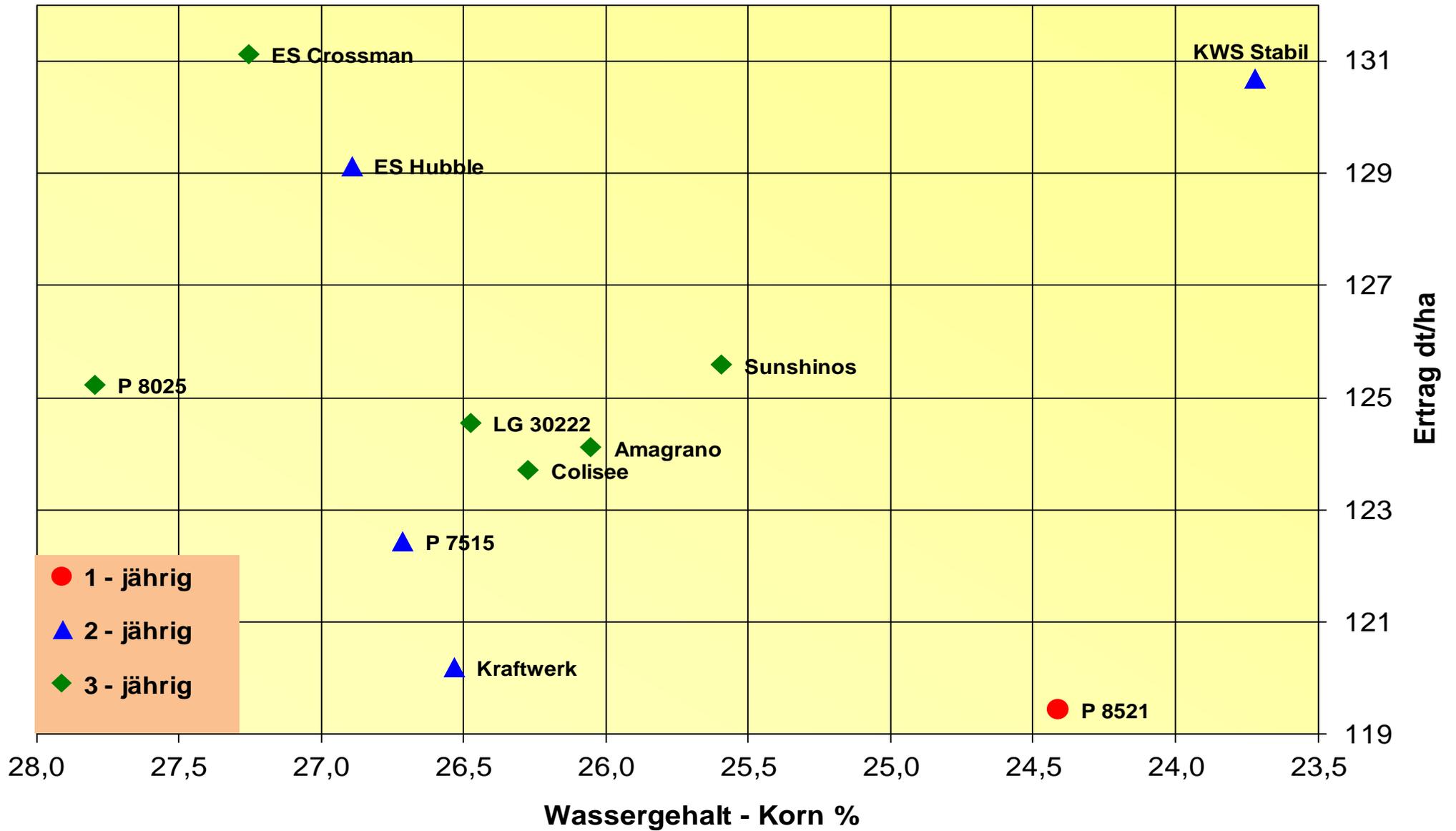
# Ertrag und Wassergehalt 2017

## Körnermais frühe Sorten, 5 Orte



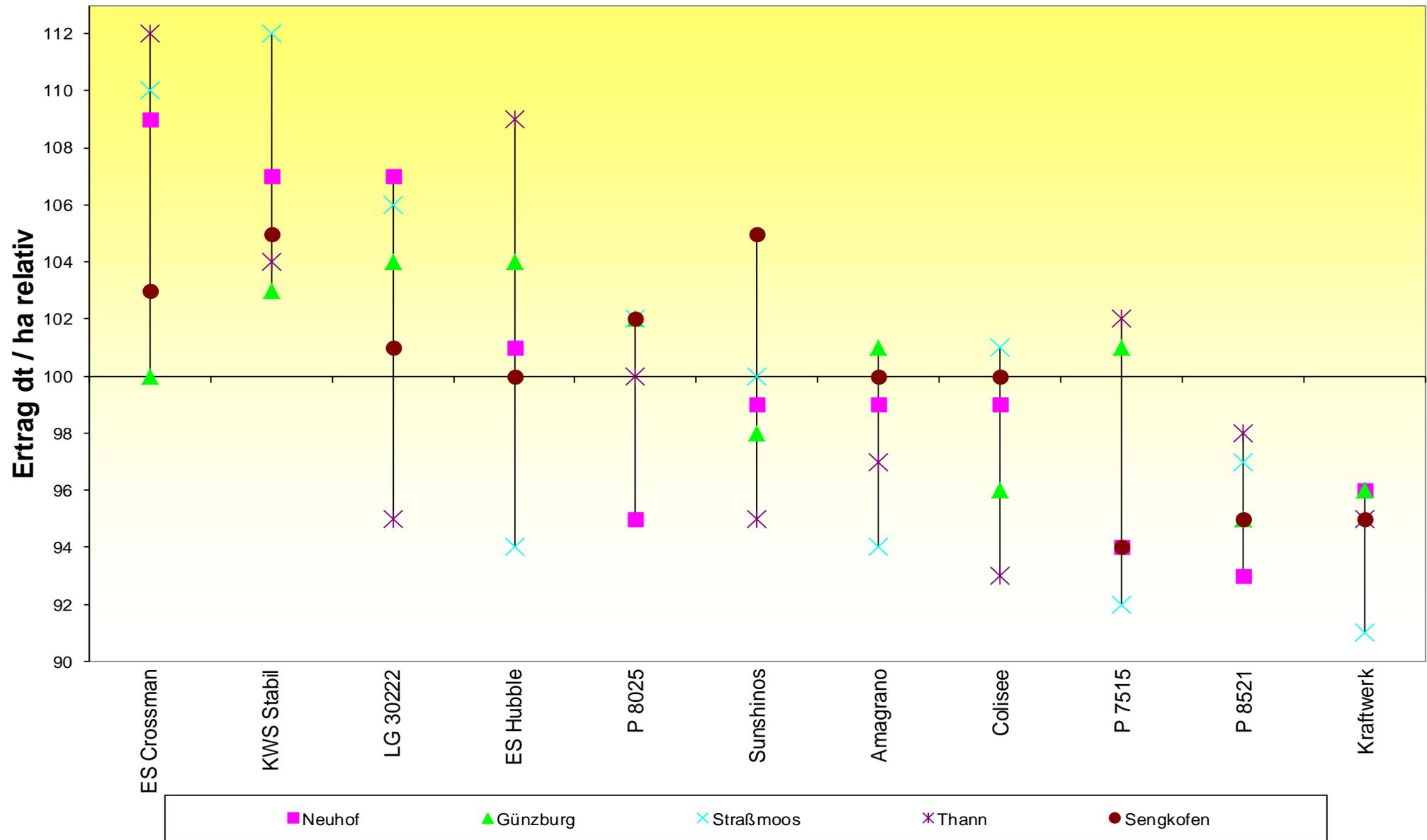
# Ertrag und Wassergehalt 2017

## LSV-340 frühe Sorten mehrjährig



# Ertragsstabilität von Maissorten 2017

## Körnermais frühe Sorten K 200 - K 220



# Sortenbeschreibung Mais 2017 / 2018

Körnermais frühe Sorten, Reifezahl bis 220							
Sorte	Firma	Reifezahl K	Korn- ertrag dt/ha	Resistenz gegen Stängel- fäule	Drusch- fähig- keit	Stand- festig- keit	Resistenz gegen Blatt- flecken
KWS Stabil	KWS	<b>K 200</b>	+	0	(+)	+	0
Amagrano	Agromais	<b>K 210</b>	0	0	(+)	+	0
P 7515 1)	Pioneer		(-)	(-)	-	0	(-)
P 8521 1)	Pioneer		--	(-)	(-)	+	(-)
Sunshinos	Saatenunion		0	0	-	++	0
Colisee	KWS	<b>K 220</b>	0	0	0	++	(-)
ES Crossman	Euralis		++	(+)	-	(+)	0
ES Hubble 1)	Euralis		+	+	-	(+)	0
Kraftwerk/DS21190A	DSV		-	-	0	+	0
LG 30222	LG		0	(-)	+	+	0
P 8025	Pioneer		0	(+)	(-)	+	(+)

<sup>1)</sup> vorläufige Beurteilung, einjährig im LSV geprüft

Die Sorten sind nach Reifegruppen geordnet  
und innerhalb der Reifegruppe nach dem Alphabet

## Beurteilungsschema

+++	sehr gut	0	mittel
++	gut bis sehr gut	(-)	mittel bis gering
+	gut	-	gering
(+)	mittel bis gut	--	gering bis sehr gering
		---	sehr gering

# Regionale Sortenberatung in Bayern 2017/2018

## Empfehlungsorten Körnermais

Körnermais								
Reifegruppe	Reifezahl	Oberbayern Süd	Schwaben Oberbayern West	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken
früh	K 200	KWS Stabil	KWS Stabil	KWS Stabil	KWS Stabil	KWS Stabil	KWS Stabil	KWS Stabil
	K 210	Sunshinos	Sunshinos	Sunshinos	Sunshinos	Sunshinos	Sunshinos	Sunshinos
	K 220		LG 30222 P 8025	LG 30222	LG 30222 P 8025	P 8025	LG 30222	
mittelfrüh	K240	Farmezzo	Farmezzo	Farmezzo	Farmezzo	LG 30258 P 8329	Farmezzo LG 30258	Farmezzo LG 30258
		Luigi CS	Luigi CS		Luigi CS		Luigi CS P 8329	Luigi CS P 8329
m-spät	K 250	DKC 3350		DKC 3350	DKC 3350	DKC 3350	DKC 3350	DKC 3350
		ES Asteroid Figaro P 8589	ES Asteroid Figaro	Figaro P 8589	ES Asteroid Figaro	Figaro	Figaro	ES Asteroid Figaro
	K 270			P 9234 RGT Conexxion	P 9234 RGT Conexxion			

## Beschreibung der Empfehlungssorten Körnermais früh

In diesem Jahr erzielten die frühen Sorten einen durchschnittlichen Kornertrag von 128,7 dt/ha. Im Vergleich zum Vorjahr fehlen hier rund 15 dt. Der Versuchsstandort Thann ( Mühldorf ) war mit einem Ertrag von 133,8 dt/ha Spitzenreiter. Mit 131,9 dt/ha lag auch der Standort Straßmoos ( Neuburg an der Donau ) über dem Mittel.

Im frühen Sortiment liegt wie bereits auch im letzten Jahr die Sorte **ES Crossman** ( K 220, Euralis) mit einem relativen Ertrag von 107 an der Spitze. Eine ertragsreiche Sorte, die in der Stängelfäuleresistenz und der Standfestigkeit als mittel bis gut einzustufen ist. Die Blattfleckenresistenz liegt im mittleren Bereich.

Mit einem Ertrag von 106 rel. liegt die Sorte **KWS Stabil** ( K 200, KWS ) an zweiter Stelle. Eine standfeste Sorte, die sich gut dreschen lässt. Die Resistenz gegenüber Blattflecken und Stängelfäule ist als mittel einzustufen. Heuer gehört sie zu den Sorten mit den geringsten DON-Werten. Die Sorte wird bayernweit zum Anbau empfohlen.

Den dritten Platz, mit einem Ertrag von 103 belegt **LG 30222** ( K 220, LG). Eine Sorte die durch gute Druschfähigkeit und Standfestigkeit überzeugt, aber leichte Schwächen in der Stängelfäuleresistenz zeigt. Sie wird für den Anbau in Mittelfranken, Oberpfalz Niederbayern, Oberbayern West und Schwaben empfohlen.

Eine bayernweite Anbauempfehlung erhält zudem **Sunshinos** ( K 210, Saatenunion ). Eine über die Jahre stabile Sorte die durch ihre Standfestigkeit besticht. Leichte Schwächen zeigen sich bei der Druschfähigkeit. Bei der Resistenz gegen Blattflecken und Stängelfäule ist sie als mittel einzustufen.

Die Sorte **P 8025** ( K 220, Pioneer ) erhält eine Anbauempfehlung für die Oberpfalz, Oberfranken, sowie Schwaben und Oberbayern West.